


Ex · libris · Max · de · Portheim
Nr. 4300.

Ode

nach der

Eroberung Belgrads.

Gesungen

von

Lorenz Leopold Haschka

im October, 1789.



Wien,

bey Joseph Edlen von Kurzbeck,

k. k. Hofbuchdrucker Groß= und Buchhändler.

1789.

An Wien.

Ibat ouans, diuumque ſibi poſcebat honorem.
Virgilius.

* * *

Ja; nun erkenn' ich wieder mein altes Wien.
So leuchtete ſein Auge, ſo hallete
die Stimme ſeiner Jubel, alſo
tobte ſein freudiger Ungeſtüm ſonſt,

da es beglückt war, wie es beglücket iſt,
ſeit dem durch ſeine Thore der herrlichſte
Triumph herein im Knall der Peitſchen,
Schmettern der Hörner und Roßgetrapp zog.

„Es

„ Es lebe Vater Laudon! „ So scholl's ihm vor:
und „ Vater Laudon lebe! „ so scholl's ihm nach:
„ O Sieg! O trügst du doch des Friedens
„ drey Mahl gesegnete Frucht im Schooße!

scholl's um ihn her: und ahndende Fröhlichkeit
trank tausend Becher auf den erfleheten,
jetzt mit Gewißheit auch gehofften,
nahen Geburtstag der Himmelstochter.

Der flammten alle Fackeln der Kaiserstadt,
der rauschten alle Harfen der Kaiserstadt;
denn die, die wird von uns das Elend
nehmen, uns wieder die Wohlfahrt bringen!

Wenn

Der Himmelstochter) des Friedens nähmlich. Der Friede wurde bey den Alten als eine Göttinn, und zwar bey den Griechen unter dem Nahmen Irene, bey den Römern unter dem Nahmen Pax mit Tempeln und Opfern verehret.

Wenn nun der Adel nicht mehr sein Gastgeboth
um zehen Schüsseln mindern, die Bürgerschaft
nun ihren sauren Schweiß der Arbeit
nicht mehr versteuern muß, und das Armuth

nicht mehr sein theures, kleines, für schreyende
sechs Kinder, ach! zu kleines, zu theures Brot
auf flacher Hand gen Himmel auf wägt,
eiserne Thränen des Fluchs im Blicke!

Wenn keiner Mutter Herz mehr vor Jammer bricht,
daß ihrem Eingebornen ein Wütherich
den Kopf vom Rumpfe schnitt; kein greiser
Vater mehr hülflos zu Boden stürzet,

weil ihm der harte Krieg auch den letzten Stab
entrissen; keine blühende Pflanzstadt mehr — —
Halt' ein, mein Saitenspiel! die Stürme
haben vertoset, schon sprießt der Oehlbaum;

denn

denn Laudon siegte! siegte, wie keiner je
gesieget! siegte, wie es die Nachwelt uns
kaum glauben wird, so schnell, so klug, so
tapfer, so vollkommen siegte Laudon!

Er siegt' und krönte jetzt auch die siebente
Decade seines glorreichen Lebenslaufs
mit einer goldnen Mauerkrone,
welche den Festungsbezwingern Rom gab!

Den größten Thaten lohnet die Muse zwar;
doch selbst die Göttinn leget ihr Lorberreis
nur zu den Füßen des Erobrers
Belgrads, zu schwach an sein Haupt zu reichen:

dich

Mauerkrone) corona muralis. Eine bey den alten Römern übliche Art der goldenen Kronen, welche Zinken in Gestalt der Zinnen einer Mauer hatte, und dem gegeben wurde, welcher eine feste Stadt mit Sturme einnahm. Unser drey und siebenzig jährige Held nahm sieben feste Städte mit stürmender Hand ein, Peiz, Glaz, Schweidniz, Dubiza, Novi, Berbir und Belgrad.

dich aber preiset Clio durch meinen Mund,
durch meinen, deines Sohnes, geliebtes Wien!
vor allen Königsstädten glücklich,
selig, weil Gideon's Schwert für dich blitzt,

weil deine Führer, jeder, ein Kriegsgott, ficht,
weil deine Kämpfer, Einer zwölf Feinde schlägt,
weil du gerecht bist, gut, und dankbar,
und selbst im Wirbel der Freude mäßig!